

Aktuelle Vorschriften zur Berechnung von Zurrkräften - Darstellung der Problematik und Lösungsansätze

2012, pp. 320 - 326 (#9)

Lange Zeit erfolgte in Deutschland eine Berechnung von Ladungssicherungskräften allein nach der Richtlinie VDI 2700, welche erstmals im Oktober 1975 veröffentlicht und seither ständig weiterentwickelt wurde. Als Europäische Norm zur Berechnung von Zurrkräften kam im Jahr 2003 EN 12195-1 hinzu, die als DIN EN 12195-1 seit April 2004 auch im deutschen Normenwerk verankert ist. Im Beitrag werden die derzeit gegebenen Unterschiede der in VDI 2700-Blatt 2 und EN 12195-1 angegebenen Formeln zur Ladungssicherung aufgezeigt. Weiterhin werden die Auswirkungen der Berechnungsergebnisse auf die Sicherung einiger konkreter, typischer Ladungen dargestellt.

Current regulations for calculating lashing forces - description of problems and approaches to solving them

For a long time, cargo securing forces were calculated in Germany solely in accordance with VDI Guideline 2700, first published in October 1975 and under continuous revision since then. In 2003, it was joined by EN 12195-1, the European Standard for calculating lashing forces which, as DIN EN 12195-1 has been part of the corpus of German Standards since April 2004. The present paper discusses the differences that currently exist between the cargo securing formulae set out in Part 2 of VDI 2700 and those contained in EN 12195-1. There will also be a discussion dealing with the effects of the calculated results on the securing of a number of specific typical cargoes.

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Weitere Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

Zitat

[Schöbel, U.](#): Aktuelle Vorschriften zur Berechnung von Zurrkräften - Darstellung der Problematik und Lösungsansätze. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 50 (2012), pp. 320 - 326 (#9)

Inhaltsangabe

Weitere Beiträge zum Thema im VuF

- 2002 #1 [Ladungssicherung - Neue Erkenntnisse zur Sicherungstechnik Niederrücken](#)
- 2004 #11 [Notwendigkeit der erkennbaren Vorspannkraft beim Niederrücken mit Zurrgurten](#)

Weitere Infos zum Thema